



Presse-Information
BMW Motorsport News
15. Juli 2018

BMW M6 GT3 triumphiert in Italien – Halbzeit in der DTM.

- **Halbzeit-Bilanz in der DTM nach zehn von 20 Rennen.**
- **BMW M6 GT3 siegt in der Italian GT Championship.**
- **Erfolge für BMW Piloten in der Pirelli World Challenge.**

Ob in der DTM, in der FIA World Endurance Championship, in der IMSA WeatherTech SportsCar Championship oder in unzähligen weiteren Rennserien: Woche für Woche kämpfen BMW Teams und Fahrer um Punkte, Siege und Titel. Auch abseits der Strecke sorgen die Mitglieder der großen BMW Motorsport Familie rund um den Globus für Schlagzeilen. Mit den „BMW Motorsport News“ fassen wir für Sie die Geschehnisse kompakt und informativ zusammen. So bleiben Sie immer auf dem Laufenden.

DTM: Halbzeit in der Saison 2018 für BMW M Motorsport.

Das Sonntagsrennen in Zandvoort (NED) markierte zugleich das Ende der ersten Hälfte der DTM-Saison 2018. Die sechs BMW Piloten konnten von den ersten zehn Läufen des Jahres drei gewinnen und errangen zehn Podestplätze. Insgesamt stehen 358 Punkte und 35 Top-10-Ergebnisse zu Buche. Zusammen legten die Fahrer 8.721 Rennkilometer zurück, 297 davon an der Spitze des Feldes. Die beiden BMW Teams absolvierten 75 Boxenstopps.

Die wichtigsten Daten zur ersten DTM-Saisonhälfte finden Sie auch in der angehängten Info-Grafik.

Italian GT Championship: BMW Padova Team siegt in Mugello.

Das BMW Padova Team hat in der Italian GT Championship seinen ersten Saisonsieg mit dem BMW M6 GT3 eingefahren. BMW Werksfahrer Jesse Krohn (FIN) und Stefano Comandini (ITA) erreichten am Samstag nach der Poleposition auch im Rennen den ersten Platz. Nach 31 Runden auf dem „Autodromo Internazionale del Mugello“ hatte die Startnummer 15 einen Vorsprung von 0,449 Sekunden auf das zweitplatzierte Auto. „Poleposition, Sieg und die schnellste Rennrunde – das war ein perfekter Tag“, sagte Krohn nach dem Triumph. „Das ganze Team hat super Arbeit geleistet.“ Am Sonntag ließ die Mannschaft um



Teamchef Roberto Ravaglia (ITA) im zweiten Rennen des Wochenendes den vierten Platz folgen.

Pirelli World Challenge: Erfolgreiches Wochenende für BMW Teams.

Die Pirelli World Challenge hat am Wochenende auf dem „Portland International Raceway“ Station gemacht. Im GTS-SprintX-Rennen am Samstag feierte der BMW M4 GT4 von Epic Motorsports – mit den Fahrern Randy Mueller und James Clay (beide USA) – den Sieg in der Am-Klasse. Platz drei ging an Aurora Straus und Jon Miller (beide USA) im #36 BMW M4 GT4 von ST Racing. In der Pro-Am-Kategorie waren die US-Amerikaner Justin Raphael und Stevan McCaleer (beide USA) von Classic BMW mit dem #17 BMW M4 GT4 auf Rang sechs die besten BMW Vertreter. Insgesamt waren sieben BMW M4 GT4 am Start. Im TC-Rennen waren insgesamt acht BMW M235i Racing im Feld unterwegs. Johan Schwartz (DEN) erreichte für das Team von Rooster Hall Racing als Dritter das Podium. Die Sonntagsrennen waren bei Redaktionsschluss noch nicht beendet.

GT4 France: Podestplatz für das BMW Team France.

Sieben BMW Fahrzeuge traten am Wochenende bei den Rennen der GT4 France (Championnat de France FFSA GT) in Dijon (FRA) an. Am Samstag fuhr das BMW Team France im Ekris M4 GT4 mit den Fahrern Elie Dubelly und Laurent Fresnais (beide FRA) in der Am-Klasse auf den dritten Platz. Auch in der Pro-Am-Kategorie stellte die Mannschaft mit dem Fahrerduo Laurent Hurgon und Julien Piguet (beide FRA) auf Rang acht den erfolgreichsten BMW M4 GT4. Im zweiten Rennen am Sonntag waren Ronald Basso und Romain Monti (beide FRA) vom Team 3Y Technology auf Rang zehn die bestplatzierten BMW M4 GT4 Fahrer in der Pro-Am-Klasse. In der Am-Kategorie verpasste das Team mit dem Fahrerduo Alain Grand und Didier Moureu (beide FRA) auf Rang vier den Sprung auf das Podest nur knapp.

BMW Kundensport: Besonderer Auftritt für Euser in der Supercar Challenge.

Im Rahmen des DTM-Wochenendes in Zandvoort (NED) ging auch die niederländische Supercar Challenge an den Start. Mit dabei: Cor Euser (NED). Für den Lokalmatador war es ein ganz besonderer Auftritt. Er ging für das 1000. Rennen seiner Karriere auf die Strecke. „Mir war es gar nicht so richtig bewusst, bis jemand vor Beginn des Wochenendes auf mich zukam und darauf hinwies, dass bis zu dieser Marke nicht mehr viel fehlt“, sagt Euser. „An mein erstes Rennen 1981 kann ich mich noch so gut erinnern, als wäre es gestern gewesen. Die Zeit im Rennsport vergeht so schnell. Es fühlt sich alles so an, als wäre es gerade erst passiert, dabei ist es schon ewig her.“ In Zandvoort ging Euser im historischen BMW M3 Race Taxi auf



die Strecke. 1991 war Euser der erste Niederländer, der im BMW M3 eine komplette DTM-Saison bestritt. Auch der niederländische Rennfahrer Jan Lammers war in Zandvoort vor Ort und fuhr das historische BMW M1 Procar.

Goodwood Festival of Speed: BMW M8 GTE führt BMW Aufgebot an.

Mit zahlreichen spektakulären Fahrzeugen aus Vergangenheit und Gegenwart war BMW beim traditionsreichen „Goodwood Festival of Speed“ vertreten. Der jüngste BMW Rennwagen, der am Wochenende den berühmten Hügel von Goodwood (GBR) hinauffuhr, war der BMW M8 GTE. BMW Werksfahrer Alexander Sims (GBR) begeisterte mit dem neuen GT-Sportwagen die Fans. Die BMW Group Classic brachte neben dem BMW V12 LMR – Le-Mans-Sieger von 1999 – auch einen BMW 3.0 CSL Tourenwagen und den „Wirtshaus“ BMW M1 an den Start. Im BMW 3.0 CSL hatten Dieter Quester (AUT) und Toine Hezemans (NED) 1973 einen Klassensieg beim 24-Stunden-Rennen von Le Mans (FRA) gefeiert. Der BMW M1 war 1981 in Le Mans unterwegs. Damals wie heute am Steuer: SKH Prinz Leopold von Bayern (GER). Neben Prinz Leopold von Bayern und Quester (BMW 3.0 CSL) war Pier Luigi Martini (ITA) im historischen BMW V12 LMR am Start. So konnte die BMW Group Classic einmal mehr die originalen Fahrer-Auto-Kombinationen in das berühmte Bergrennen schicken.

Williams Heritage steuerte den WilliamsF1 BMW FW26, angetrieben vom BMW P84 V10-Motor. Das Aggregat wurde von der BMW Group Classic erfolgreich wieder in Betrieb genommen. In Zusammenarbeit mit Williams Heritage wurde das Fahrzeug aus der Saison 2004 wieder zum Leben erweckt. In Goodwood saß Karun Chandhok (IND) im Cockpit des FW26. Colin Turkington (NIR), zweimaliger Gewinner der British Touring Car Championship (BTCC), Rob Collard (GBR) und Paul O'Neill (GBR) präsentierten den Zuschauern in Goodwood das neue BMW 8er Coupé und den BMW i8 Roadster (Kraftstoffverbrauch kombiniert: 2,0 l/100 km*, Stromverbrauch kombiniert 14,5 kWh/100 km*, CO₂-Emissionen kombiniert: 46 g/km*). Auch der BMW M2 M Performance Concept war in Goodwood unterwegs. Einen Ausblick auf die bevorstehenden DTM-Rennen in Brands Hatch (GBR) gab BMW Motorsport Junior Ricky Collard (GBR): Er pilotierte das BMW M4 DTM Race Taxi auf dem Gelände von „Goodwood House“. Die DTM gastiert am 11./12. August 2018 auf der Grand-Prix-Variante des „Brands Hatch Circuit“.

*Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch, den offiziellen spezifischen CO₂-Emissionen und dem Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen, bei der

BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Deutschen Automobil Treuhand GmbH (DAT), Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen und unter <http://www.dat.de/angebote/verlagsprodukte/leitfaden-kraftstoffverbrauch.html>



BMW

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Pressekontakt.

BMW Sportkommunikation

Jörg Kottmeier

Tel.: +49 (0) 170 – 566 6112

E-Mail: joerg.kottmeier@bmw.de

Ingo Lehbrink

Tel.: +49 (0) 176 – 203 40224

E-Mail: ingo.lehbrink@bmw.de

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorsport.com

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport

Instagram: www.instagram.com/bmwmotorsport

You Tube: www.youtube.com/bmwmotorsport

Twitter: www.twitter.com/bmwmotorsport

